

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Ruchheim

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Montag, den 11.11.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:43 Uhr
Ort, Raum:	Seniorentagesstätte Ruchheim, Schloßstr. 1a

Anwesend waren:

Ortsvorsteher

Dennis Schmidt

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Michael Hwasta

Peter Eisenberg

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Tobias Mahr

Edith Steig

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Jutta Kreiselmaier-Schricker

Dorothee Tavernier

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Andreas Guth

Schriftführer/in

Sabine Becker

Entschuldigt fehlten:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteher
3. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Konzept zur Umgestaltung des Platzes der Begegnung (Grüne Mitte) im Einklang mit der Umwelt zur Schaffung von neuen Parkmöglichkeiten sowie einer eingezäunten Hundeauslauffläche
Vorlage: 20190697
4. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Schaffung von befestigten Parkplätzen auf der Fläche vor der Vogelwiese
Vorlage: 20190693
5. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Wiederherstellung Spielplatz Ludowicistraße
Vorlage: 20190661
6. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Behindertengerechtes WC in der Seniorentagesstätte im Gemeinschaftshaus Ruchheim
Vorlage: 20190692
7. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
WLAN für das Gemeinschaftshaus in Ruchheim
Vorlage: 20190695
8. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Grünschnitt Magdeburger Straße Richtung Oggersheimer Straße (Ecke „Baustraße“) sowie die Anbringung eines Verkehrsspiegels in diesem Bereich
Vorlage: 20190696
9. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Wasserablaufmöglichkeit Fußgönheimer Straße zur L 525 in Richtung Fußgönheim
Vorlage: 20190694
10. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Anschluss an Nextbike- und Stadtmobilnetz
Vorlage: 20190699
11. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Inbetriebnahme Frankenthal S.A./Mieter BASF
Vorlage: 20190662
12. Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
Sauberes Ruchheim – Austausch von Abfallbehältern an den Bushaltestellen und an der Straßenbahnhaltstelle in Ruchheim

Vorlage: 20190702

13. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Allgemeiner Zustand des Bahnübergangs an der Maxdorfer Straße
Vorlage: 20190698
14. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Industriegebiet „Am Römig“ – Mangelhafte Anbindung an den ÖPNV
Vorlage: 20190663
15. Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
Umbenennung der Bushaltestelle „Baustraße“
Vorlage: 20190703
16. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Ticketautomat an der Haltestelle „Ruchheim Schloss“
Vorlage: 20190700
17. Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
Entfernung Hinweisschild „Sportplatz“ Ecke Schlosstraße/ Ellerstadter Straße
Vorlage: 20190705
18. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand - Bebauungsplan im Erfurter Ring am Feldrand
Vorlage: 20190701
19. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Dokumente zu Ortsbeiratssitzungen – verbesserte download-Möglichkeiten und eindeutige Dateinamen
Vorlage: 20190664

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Ruchheim war beschlussfähig.

Herr Schmidt eröffnete die Ortsbeiratssitzung und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist; der Ortsbeirat war beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde am 04.11.19 zugesandt.

Anschließend begrüßte der Ortsvorsteher die Gäste von der Verwaltung, Frau Bindert (Grünconsulting) und Frau Gopalan (Städtebauliche Planung Abteilung Süd, Entwurfsberatung und Bauberatung) sowie die Mitglieder der Ortsbeiräte und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Der Ortsvorsteher begrüßte die Vertreter der Presse.

Zu Beginn der Sitzung gab es eine Anmerkung zur Tagesordnung, die Ergänzung des Tagesordnungspunktes 19, die den Ortsbeiräten vorab schriftlich von der Verwaltung zugeht.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es gab keine Anfragen aus dem Kreis der Einwohner*innen.

zu 2 Bericht Ortsvorsteher

1. Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung zum Thema Baumfällungen 2019/2020 im Stadtteil Ruchheim:

Nach Durchführung der Baumkontrollen müssen im Stadtteil Ruchheim 32 Bäume gefällt werden. Die Stellungnahme sowie die beigefügten Listen wurden dem Ortsbeirat per Mail zugesandt.

2. Herr Schmidt liest aus der letzten Ortsbeiratssitzung vom 09.09.2019 die eingegangenen Stellungnahmen der Nachfragen vor:

- Zu der Nachfrage betreffend dem Anbieten von Volkshochschulkursen in Ruchheim teilte der Ortsvorsteher mit, dass er am 20.01.2020 einen Termin mit der zuständigen Stelle der VHS vereinbart hat, um ein Kursprogramm für das kommende Herbstsemester zu erarbeiten und anschließend vorzustellen.

- Zu der Nachfrage zu TOP 19 (Status zur Nitratbelastung der landwirtschaftlichen Flächen auf Ruchheimer Gemarkung) der letzten Ortsbeiratssitzung, ob eine Gesundheitsgefährdung vorliegt, verliest Herr Schmidt die Stellungnahme vom Bereich Umwelt vom 07.11.2019:

Da das Grundwasser im Oberen Grundwasserleiter nicht zur Trinkwassergewinnung genutzt wird, ergibt sich keine Gesundheitsgefährdung durch Nitrat.

- Die Nachfrage der GRÜNEN zu TOP 18 der letzten Ortsbeiratssitzung: „Wie viele der in den letzten 10 Jahren in Ruchheim abgeholzten Bäume bisher ersetzt wurden?“ wurde von Frau Bindert (4-113, Grünconsulting) sehr ausführlich beantwortet.

- Zu der Nachfrage zu TOP 12 der letzten Ortsbeiratssitzung: „Wie mittlerweile der aktuelle Stand bezüglich der Maßnahmen zum Hochwasserschutz auf der Vogelwiese wäre?“ trägt Herr Schmidt die Stellungnahme von der Verwaltung vom 07.11.2019 vor:

Die Nachfrage wurde durch die Stellungnahme vom September beantwortet. An-

sonsten hat die Verwaltung keine neuen Informationen.

- Zur Nachfrage zu TOP 20 der letzten Ortsbeiratssitzung: "Hat die Stadt Ludwigshafen ihre im Rahmen des Klimaschutzkonzepts 2020 gesetzten Klimaziele: die Reduzierung der Treibhausgasemissionen alle 5 Jahre um 10% erreicht und welchen Anteil hat der Stadtteil Ruchheim an den Reduzierungen?" verliest der Ortsvorsteher folgende Stellungnahme:

Ludwigshafen ist Mitglied des Klimabündnisses und hat sich damit verpflichtet, ihre CO₂-Emissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu verringern, ausgehend vom Basisjahr 1990. Von 1995 bis 2008 wurden von den vorgenommenen 26% rd. 15% erreicht. Zur Festlegung der Klimaschutzziele hat sich die Stadt aber an dem im Klimaschutzkonzept enthaltenen "KLIMA-Szenario" orientiert. Es sieht gegenüber dem Basisjahr 2008 eine Minderung um 22 % vor - allerdings ohne den Verkehr. Es gibt derzeit keine aktuelle CO₂-Bilanz über alle Sektoren. Es ist allerdings davon auszugehen, dass die gesteckten Ziele nicht erreicht wurden. Die Grundlage für eine CO₂-Bilanz im Endenergiebereich ist das „endenergiebasierte Territorialprinzip“. D.h. es werden die jährlichen Energieverbräuche als Basis genommen, die innerhalb der Stadtgrenzen angefallen sind. Insofern kann über den Anteil der Reduzierungen, die der Stadtteil Ruchheim beigetragen hat, keine Aussage getroffen werden.

3. Der Ortsvorsteher teilte dem Ortsbeirat mit, dass er die Mitglieder des Ortsbeirates per Mail anschreiben wird, ob die Herausgabe der Privatadresse an die Seniorenförderung (Bereich 5-134) für etwaige Einladungen zu Veranstaltungen gewünscht ist, die nicht ihre Privatadresse im Ratsinformationssystem hinterlegt haben.
4. Termine:
 - Volkstrauertag am 17.11.19 um 11:00 Uhr auf dem Ruchheimer Friedhof
Herr Schmidt verwies auf das ausliegende Programm des Volkstrauertages in Ruchheim und auf die daneben aufgestellte Spendendose für die Kriegsgräber mit der Bitte, sich an der Spende zu beteiligen.
 - Totengedenken „Chorgemeinschaft Ruchheim“ am 24.11.19 um 11:30 Uhr auf dem Ruchheimer Friedhof
 - Schloßhogger Ordensfest im Gemeinschaftshaus Ruchheim am 01.12.19 um 13:11 Uhr
 - Der Ruchheimer Weihnachtsbaum wird vor dem Schloss am 03.12.19 um 10:00 Uhr von den Kindern beider Kindergärten geschmückt.
 - Weihnachtsfeier der Chorgemeinschaft am 07.12.19 um 18:00 Uhr
 - AWO Seniorenweihnachtsfeier am 11.12.19 um 14:00 Uhr
 - Gesangverein Weihnachtsfeier im Gemeinschaftshaus Ruchheim am 14.11.19 um 19:00 Uhr
 - SVR Weihnachtsfeier im Clubheim am 21.12.19 um 19:00 Uhr
 - Termine der Ortsbeiratssitzungen im Jahr 2020: 10.02., 02.06., 31.08. und 23.11.
5. Frau Bindert (4-113, Grünconsulting) berichtete über die Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung der Grünfläche an der Ecke Mutterstadter Straße/Schlossstraße und trägt anhand einer Power-Point-Präsentation den aktuellen Zustand der besagten Fläche

vor. Sie informierte, dass die Einwohnerversammlung am 05.11.2019 folgendes ergeben hat: zwei neue Bänke sollen aufgestellt werden, keine Abfallbehälter, kein Hundeverbotsschild, die Litfaßsäule soll auf einen anderen Platz versetzt werden, der Vitrinen-Schaukasten ist in einem ordentlichen Zustand und soll erhalten bleiben, die Sträucher werden zurückgeschnitten und die Bäume bleiben erhalten.

Der Ortsvorsteher bedankte sich bei Frau Bindert für den interessanten Vortrag und hofft auf eine zeitige und sehr gute Umsetzung des Projektes.

**zu 3 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Konzept zur Umgestaltung des Platzes der Begegnung (Grüne Mitte) im
Einklang mit der Umwelt zur Schaffung von neuen Parkmöglichkeiten sowie
einer eingezäunten Hundenauslauffläche**

Herr Mahr trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-124: Aktuell ist die Fläche als Grünfläche im Bebauungsplan ausgewiesen. Hier müsste eine Umwidmung erfolgen, bzw. Baurecht geschaffen werden. Die Mittel zum Umbau müssten beantragt werden. Es ist von einer Summe in Höhe von ca. 100.000,00 Euro auszugehen bei der Schaffung von ca. 12 Stellplätzen im Osten des Platzes. Eine Hundenauslauffläche könnte auf dem Platz verortet werden. Kosten für die Einzäunung ca. 15.000,00 Euro.

Frau Bindert beantwortete ausführlich alle Nachfragen des Ortsbeirates zum Thema Hundenauslauffläche.

Herr Guth schlug vor, stattdessen an die Bürger vor Ort zu appellieren, ihre Garagen zu nutzen, statt die Autos auf der Straße abzustellen. Damit bekäme man sicherlich zwölf Parkplätze zusammen. Die GRÜNEN meinten dazu, zwölf Parkplätze würden das Problem nicht lösen und Frau Steig stellte die Frage, ob es nicht möglich sei, in dem Gebiet ein kleines Parkhaus zu bauen und so gleich mehrere Parkplätze zu schaffen.

Nach einer ausführlichen Diskussion wurde abgestimmt, einen Prüfantrag zur Erstellung eines Konzeptes der Umgestaltung seitens der Verwaltung zu stellen. Der Antrag wurde vom Ortsbeirat mit 4 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen und einer Stimmenthaltung angenommen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 4 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Schaffung von befestigten Parkplätzen auf der Fläche vor der Vogelwiese**

Herr Hwasta trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 2-132: Zu weitergehenden Maßnahmen besteht weder Anlass, noch eine Verpflichtung der Stadt. Die Schaffung von befestigten öffentlichen Parkplätzen auf einem Teil des Grundstücks würde die öffentliche Widmung der Fläche als Parkplatz voraussetzen. Die Zuständigkeit für die öffentliche Widmung liegt beim Bereich Tiefbau.

Nach einer ausführlichen Diskussion wurde der Antrag von dem Ortsbeirat mit 6 Stimmen dafür und einer Stimmenenthaltung angenommen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 5 Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Wiederherstellung Spielplatz Ludowicistraße**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-113: Eine Inbetriebnahme des Platzes, auf dem sich der Sandkasten befand, erschließt sich aktuell anhand der Zahlen über Kinder im Einzugsbereich nicht.

Frau Kreiselmaier-Schricker meinte dazu, in der OB-Sitzung vom 13.11.2017 war die Wiederherstellung von Ortsvorsteherin, Frau Scharfenberger, erneut beantragt worden.

Anschließend wurde der Antrag von dem Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 6 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Behindertengerechtes WC in der Seniorentagesstätte im Gemeinschafts-
haus Ruchheim**

Herr Hwasta trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-133: Die Planung zu Sanierungsarbeiten im Gemeinschaftshaus Ruchheim wird momentan überarbeitet. Nutzungsbeschwerden zum Thema WC-Anlage der Seniorentagesstätte liegen nicht vor. Bei

der LUKOM kann Hilfestellung für das Erreichen des vorhandenen Behinderten WC im benachbarten Foyer abgerufen werden.

Der Antrag wurde von dem Ortsbeirat einstimmig angenommen und dieser bat dringend um ein behindertengerechtes WC in der Seniorentagesstätte im Gemeinschaftshaus.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 7 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
 WLAN für das Gemeinschaftshaus in Ruchheim**

Herr Hwasta trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der LUKOM: Die LUKOM als Betreiber des Gemeinschaftshauses Ruchheim wird die Machbarkeit einer flächendeckenden WLAN Abdeckung im Veranstaltungsbereich prüfen und Angebote für die Umsetzung einholen.

Der Antrag wurde von dem Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 8 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
 Grünschnitt Magdeburger Straße Richtung Oggersheimer Straße (Ecke
 „Baustraße“) sowie die Anbringung eines Verkehrsspiegels in diesem Bereich**

Herr Mahr trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 2-15102: Von der Verwaltung wurde wegen des beantragten Verkehrsspiegels am 04.11.19 eine Probefahrt durchgeführt. Es zeigte sich, dass eine Einsicht nach rechts trotz des Grünwuchses möglich war, sodass kein Verkehrsgrund für verkehrsrechtliche Maßnahmen vorliegt.

Der Ortsbeirat war sich einig, den Antrag abzuändern, sodass nur der Grünschnitt Magdeburger Straße / Richtung Oggersheimer Straße beantragt wird. Das Thema Verkehrsspiegel wurde gestrichen. Dies wurde vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Die Stellungnahmen wurden am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 9 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Wasserablaufmöglichkeit Fußgönheimer Straße zur L 525 in Richtung Fußgönheim**

Herr Hwasta trägt den Antrag vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-14102: Die zur Wiederherstellung des Wasserabflusses erforderlichen Maßnahmen wurden inzwischen beauftragt.

Der Antrag wurde von dem Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 10 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Anschluss an Nextbike- und Stadtmobilnetz**

Herr Mahr trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-123: Zu dem Car-sharing-Angebot im Stadtteil Ruchheim ist nach Aussage des Betreibers Stadtmobil derzeit eine zu geringe Nachfrage vorhanden. Sollte sich in Zukunft ein entsprechender Bedarf entwickeln, wird die Stadtverwaltung im Rahmen der örtlichen und rechtlichen Möglichkeiten gemeinsam mit dem Betreiber sinnvolle Standorte ausweisen. Zu VRN-Nextbike teilte die Verwaltung mit, dass derzeit keine Fahrradvermietstationen in Ruchheim vorgesehen sind. Der Bau- und Grundstücksausschuss hat in der letzten Sitzung aber entschieden, dass die Verwaltung gemeinsam mit VRN-Netzbike eine Ausweitung des Fahrradvermietsystems auf andere Stadtteile (auch Ruchheim) ab 2021 erarbeiten soll.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 11 Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Inbetriebnahme Frankenthal S.A./Mieter BASF**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-123:
Zu 1. Dem Bereich Stadtplanung liegen keine Informationen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme von S.A. vor.

Zu 2. Dem Bereich Stadtplanung liegen auch keine konkreten Informationen zum Kfz-Verkehr des Mieters vor.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 12 Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
 Sauberes Ruchheim – Austausch von Abfallbehältern an den Bushaltestellen und an der Straßenbahnhaltestelle in Ruchheim**

Herr Guth trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-22203: Da sich aus der Sicht des WBL, Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik, keine diesbezüglichen Änderungen ergeben haben, sieht die Verwaltung keine Veranlassung, einen Austausch der Papierkörbe vorzunehmen. Die Haltestelle der Rhein-Haardt-Bahn in Ruchheim wird nicht durch den WBL, Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik, betreut. Die Anfrage wurde jedoch von der Verwaltung an die RNV weitergeleitet.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 13 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
 Allgemeiner Zustand des Bahnübergangs an der Maxdorfer Straße**

Herr Mahr trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der RNV:

Zu 1. Der Bahnübergang ist insgesamt unauffällig und hat im Vergleich zu anderen Anlagen eine sehr hohe Verfügbarkeit.

Zu 2. Die Absenkung der Gleiseindeckplatten ist der RNV bekannt. Eine Regulierung des Überwegs ist für das nächste Jahr geplant, was voraussichtlich nur mit Vollsperrung im Bereich des Bahnübergangs möglich ist. Trotz dieser Absenkung ist eine gefahrlose Überquerung des Bahnübergangs durch Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrzeuge möglich.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 14 Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Industriegebiet „Am Römig“ – Mangelhafte Anbindung an den ÖPNV**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der RNV:

Zu 1. und 2. Die Anbindung des Industriegebietes „Am Römig“ an den ÖPNV erfolgt derzeit durch die betriebene DB Regio Buslinie 465 sowie durch die RNV-Buslinie 72.

Zu 3. Die Linie 72 sowie die eingerichteten Zusatzangebote erfüllen bereits den Charakter eines Shuttle-Bus-Verkehrs.

Die Stellungnahme und die Fahrpläne wurden am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 15 Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
Umbenennung der Bushaltestelle „Baustraße“**

Herr Guth trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der RNV: Zum Fahrbahnwechsel am 07.01.2020 wird die Bushaltestelle mit der derzeitigen Bezeichnung „Baustraße“ in „Am Sportplatz“ unbenannt.

Der Ortsbeirat stellte einen Dringlichkeitsantrag und dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Ortsvorsteher wird den RNV darüber informieren.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 16 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Ticketautomat an der Haltestelle „Ruchheim Schloss“**

Herr Mahr trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der RNV: Ergebnis war, dass aus wirtschaftlichen Gründen der Weiterbetrieb von Ticketautomaten an verschiedenen Standorten und Haltestellen nicht mehr vertretbar war. Unter anderem war hier auch der Ticketautomat an

der Haltestelle „Ruchheim Schloss“ betroffen, mit im Durchschnitt lediglich 8 verkauften Tickets am Tag.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 17 Anfrage des FDP-Ortsbeiratsmitgliedes
Entfernung Hinweisschild „Sportplatz“ Ecke Schlossstraße/ Ellerstadter
Straße**

Herr Guth trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, Bereich 4-145: Nach Rücksprache mit der Verkehrsbehörde kann das Schild entfernt werden. Da das Schild vor langer Zeit von der Stadt montiert wurde, trägt die Stadt die Kosten der Entfernung. Das Schild wird zeitnah entfernt.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 18 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand - Bebauungsplan im Erfurter Ring am Feldrand**

Herr Mahr trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-124:
Zu 1. Der Bebauungsplan Nr. 501 ist rechtskräftig und gültig.
Zu 2. Die Bebauungspläne Nr. 501 und Nr. 348 wurden hinsichtlich des Schallschutzes aufeinander abgestimmt.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 19 Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Dokumente zu Ortsbeiratssitzungen – verbesserte download-Möglichkeiten
und eindeutige Dateinamen**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage vor.

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung vom 11.11.2019:

Zu 1. Alle öffentlichen Dateien können von dem Bürger grundsätzlich über das Ratsinformationssystem für den Bürger <https://www.ludwigshafen.de/ratsinformationssystem/bi/> eingesehen und auch heruntergeladen werden. Dies funktioniert auch über das Smartphone. Die Mitglieder des Ortsbeirates, sowie aller Gremien können alle öffentlichen und nicht öffentlichen Dateien über das Ratsinformationssystem für Gremienmitglieder <https://www.ludwigshafen.de/ratsinformationssystem/ri/> einsehen.

Zu 2. In dem Ratsinformationssystem wird bei der Sitzung unter der Rubrik Tagesordnung jeder einzelne Tagesordnungspunkt mit genauer Bezeichnung angezeigt. Dahinter ist dann über einen Link die Vorlage einsehbar, bzw. kann bei Bedarf ausgedruckt werden

Frau Kreiselmaier-Schricker stellte die Nachfrage: „Besteht eine Möglichkeit, die Datei komprimiert herunterzuladen?“ Herr Schmidt wird dies bei der Verwaltung nachfragen.

Die Stellungnahme und die Fahrpläne wurden am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
19:43 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.12.2019

Sabine Becker
Schriftführer

Dennis Schmidt
Vorsitzende/r